

AMTSBLATT

der Gemeinde Schönbrunn mit ihren Ortsteilen

Allemühl



Haag



Schönbrunn



Moosbrunn



Schwanheim



Herausgeber: Bürgermeisteramt, Herdestraße 2, 69436 Schönbrunn, www.gemeinde-schoenbrunn.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Frey, Schönbrunn, Tel. (0 62 72) 93 0030, Fax (0 62 72) 93 0070
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

40. Jahrgang

21. Juni 2018

Nummer 25

46. Fußball-Ortsmeisterschaften



Am Freitag, 22. Juni 2018, beginnen im Rahmen der Ortsmeisterschaften die Spiele mit dem „**Mitternachtsturnier 2.0**“. Bereits ab 18.00 Uhr können die verschiedenen Gruppierungen (Betriebs- und Freizeitmannschaften) begehrte Preise gewinnen.

Die Wettkämpfe um die Ortsmeistertitel starten am Samstag, 13.00 Uhr, mit der Partie der Senioren aus Haag und Allemühl.

Die Ortsmeisterschaften zählen sicherlich zum Höhepunkt im örtlichen Fußballgeschehen und der Veranstalter und die Mannschaften laden die Bevölkerung sehr herzlich nach Moosbrunn ein.

Der Spielplan und der Programmablauf sind im Innenteil dieser Ausgabe veröffentlicht.



Bürgermeister Jan Frey und der Gemeinderat wünschen den Spielerinnen und Spielern einen fairen und verletzungs-freien Verlauf, dem SV Moosbrunn eine erfolgreiche Veranstaltung, allen Teilnehmern viel Spaß und den Gästen spannende Fußballspiele.

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Schönbrunn

Sprechzeiten Rathaus Schönbrunn

Montag–Freitag 8.00–12.00 Uhr
Mittwochnachmittag 13.30–17.30 Uhr

Fernsprechnummern der Gemeinde Schönbrunn

Zentrale 062 72/93 000
E-Mail: info@gemeinde-schoenbrunn.de
Telefax 93 0070

Bürgermeister Frey 93 0030
D 2: 01 73/3 28 35 38
E-Mail: jan.frey@gemeinde-schoenbrunn.de

Vorzimmer Bürgermeister/
Hütten und Saalvermietung
– Frau Mühlfeld – 93 0012
E-Mail: olivia.muehlfeld@gemeinde-schoenbrunn.de

Hauptamt/Rechnungsamt
– Herr Münch – 93 0040
E-Mail: benedikt.muench@gemeinde-schoenbrunn.de

Gemeindekasse/Amtsblatt
– Herr Haas – 93 0020
E-Mail: thomas.haas@gemeinde-schoenbrunn.de

Bauamt/Grundbucheinsichtsstelle
– Herr Wilhelm – 93 0021
E-Mail: karl.wilhelm@gemeinde-schoenbrunn.de

Melde und Passamt/Fundbüro
– Frau Beck – 93 0011
E-Mail: sylvia.beck@gemeinde-schoenbrunn.de

Ordnung- u. Ständesamt/Rentenversicherung
– Herr Fink – 93 0050
E-Mail: roger.fink@gemeinde-schoenbrunn.de

Friedhofsamt und Rechnungswesen
– Frau Münz – 93 0041
E-Mail: dagmar.muenz@gemeinde-schoenbrunn.de

Integration
– Frau Milverstaedt – 93 0051
E-Mail: petra.milverstaedt@gemeinde-schoenbrunn.de

Wassermeister D 2: 01 73/3 28 35 37
nach Dienstschluss:

Bürgermeister Frey 062 71/9 47 63 90
Wassermeister Winterbauer 062 62/26 21
oder WassermeisterStv. Deis 062 72/30 56

Forstrevierleiter Berberich
(Gemeinde und Privatwald) 062 72/22 89
Feuerwehrhaus
Schönbrunn 062 72/9 49 90 01

Anmeldung für Bürgermobil 062 72/93 00 11
062 72/93 00 12

Schule
Grundschule „Bildungswerkstatt
Schönbrunn“ 062 72/24 30

Fax 062 72-91 20 94
E-Mail: bildungswerkstatt@gs-schoenbrunn.de
Schülerhortbetreuung 062 72/9 29 88 46
E-Mail: hort@gs-schoenbrunn.de

Kommunale Kindergärten
Haag 062 62/14 57
E-Mail: villakunterbunt@widsl.biz

Moosbrunn 062 72/22 70
E-Mail: kiga-sonnenhalde@widsl.biz

Weitere wichtige Fernsprechnummern
Ruftaxi Schönbrunn 062 71/23 75
und 33 44

Sozialstation 062 71/24 87
Polizeirevier Eberbach 062 71/9 21 00
Landratsamt Heidelberg 062 21/5 22 0

Kreisforstamt
Neckargemünd 062 23/86 65 36 76 00
Hebamme – Maria Fischer 062 62/10 76
Ambulanter Hospizdienst
EberbachSchönbrunn 01 76/99 05 60 60

Bez. Schornsteinfegermeister
H. Weingand (Haag teilw.) 062 27/5 54 43

Jürgen Graßer (restl. Gde.) 062 62/17 16

Netze BW, Störungs- 0800/3629-477
meldestelle Strom (kostenfrei)

AVR Abfalltelefon 072 61/9 31 0

Giftinformation
Ludwigshafen 062 1/50 34 31

Defibrillatoren-Standorte

Ortsteil **Allemühl**
Feuerwehrhaus Schönbrunner Str. 2

Ortsteil **Haag**
Autohaus Gass Heidelberger Str. 51

Ortsteil **Moosbrunn**
Kindergarten Sonnenhalde 4

Ortsteil **Schönbrunn**
Volksbank Hauptstr. 11

Ortsteil **Schwanheim**
Seniorenheim Parkblick Herzstr. 7

Notruf Fernsprechnummern
Polizei 110

Feuerwehr, Rettungsleitstelle,
Blaulicht-Notarzt 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Eberbach-Neckargemünd 116 117

(im Krankenhaus Eberbach, Scheuerbergstr. 3),
Täglich von 19.00 Uhr abends – 07.30 Uhr
morgens, Mittwochs ab 14.00 Uhr;
Samstag, Sonntag, Feiertag durchgehend

Tierarzt
Tierarztpraxis Dr. Schroeder 062 72/7 22
www.tierarztpraxis-schoenbrunn.de

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis
Beratungsstelle im Rathaus 062 21 / 522 2628
Eberbach, Herbert Luft, Mi. 09.00 – 11.00 Uhr

Bereitschaft der umliegenden Apotheken

Do., 21.06. Hirsch-Apotheke, Bahnhofstr. 24,
Eberbach, Tel. 06271 - 3221
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 69,
Mosbach, Tel. 06261 - 16921
Thomas-Apotheke, Hauptstr. 97,
Bammental, Tel. 06223 - 5757

Fr., 22.06. Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2,
Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/60595
Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13,
Wiesenbach, Tel. 06223 - 970074

Sa., 23.06. Engel-Apotheke, Hauptstr. 6,
Mosbach, Tel. 06261 / 2630
Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Str. 37,
Neckargemünd, Tel. 06223 - 3300

So., 24.06. Elster-Apotheke, Mosbacher Str. 13,
Aglasterhausen, Tel. 06262 - 92080
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofplatz 7,
Eberbach, Tel. 06271 - 5456
Römer-Apotheke, Tannenstr. 3,
Fahrenbach, Tel. 06267/1331
St. Martin-Apotheke, Friedrichstr. 1,
Meckesheim, Tel. 06226 - 92120

Mo., 25.06. Hirsch-Apotheke, Hauptstr. 15,
Hirschhorn, Tel. 06272 - 1317
Central-Apotheke, Hauptstr. 76,
Mosbach, Tel. 06261/5566
Thomas-Apotheke, Hauptstr. 97,
Bammental, Tel. 06223 - 5757

Di., 26.06. Hackenberg-Apotheke, Hauptstr. 108/2,
Lobbach, Tel. 06226 - 4391

Rosen-Apotheke, Bahnhofstr. 1 a,
Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261 - 62343

Mi., 27.06. Kur-Apotheke, Theodor-Leutwein-Str. 4,
Waldbrunn, Tel. 06274 - 261
Billigheim-Apotheken, Schefflentalstr. 10,
Billigheim, Tel. 06265/9212-0
Kloster-Apotheke, Neckarsteinacher Str. 18,
Schönau, Tel. 06228 - 412

Do., 28.06. Wildpark-Apotheke, Hauptstr. 54,
Schwarzach, Tel. 06262 - 2812
Pfalzgrafen Apotheke, Pfalzgraf-Otto-Str. 54,
Mosbach, Tel. 06261 - 35500
Adler-Apotheke, Hauptstr. 58,
Neckargemünd, Tel. 06223 - 2222

Notdienst jeweils von 8.30 Uhr des angegebenen Wochentages bis
8.30 Uhr des nächsten Tages, sofern oben keine anderen Zeiten
aufgeführt.

Der aktuelle Apothekennotdienst ist auch im Internet abrufbar unter
<http://lakbw.notdienst-portal.de>
Apotheken-Notdienst 0800 00 22833
Apotheken-Notdienst per Handy 22 8 33

Bereitschaft der Zahnärzte

23.06.2018 (08.00 Uhr) - 25.06.2018 (08.00 Uhr)
D. Eiworth, Hauptstr. 71, 74869 Schwarzach, Tel. 06262/28 32

An den angegebenen Tagen ist die genannte Praxis in der Zeit von
10.00 Uhr bis 11.00 Uhr dienstbereit. In der übrigen Zeit ist der/
die diensthabende Zahnarzt/-ärztin nur in dringenden Fällen
telefonisch erreichbar. Die stets aktualisierte Notdiensteinteilung ist
auch im Internet abrufbar: [http://www.zahn-forum.de/opencms/
opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html](http://www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html)

Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus geschlossen

Am **Freitag, 22. Juni 2018** bleibt das Rathaus wegen einer Arbeitssicherheitsunterweisung geschlossen. Um Verständnis und Beachtung wird freundlich gebeten. *Die Gemeindeverwaltung*

Bekanntmachung des Rhein-Neckar-Kreises

Wahl der Jugendschöffen

für die Jugendschöffengerichte und Jugendstrafkammern für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023

Die für den Bereich des Rhein-Neckar-Kreises vom Jugendhilfeausschuss des Rhein-Neckar-Kreises aufgestellten Vorschlagslisten für die Wahl der Jugendschöffen liegen in der Zeit vom 02.07.2018 bis 06.07.2018 im Jugendamt des Rhein-Neckar-Kreises, Nebenstelle Eppelheimer Str. 15, 2. UG, Zimmer U2.05a, auf.

Nach § 37 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) können Einsprüche mit der Begründung, dass in den Vorschlagslisten Personen aufgenommen worden seien, die nach § 32 GVG nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33, 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten, bis zum 13.07.2018 schriftlich oder zu Protokoll beim Jugendamt des Rhein-Neckar-Kreises, Landratsamt, Nebenstelle Eppelheimer Str. 15, 69115 Heidelberg (Postfach 10 46 80, 69036 Heidelberg), erhoben werden. *gez. Dallinger, Landrat*

Mitteilungen und Berichte

Wir trauern und nehmen Abschied von unserem Feuerwehrkameraden

Herrn

Otto Wolf

Oberfeuerwehrmann

der nach schwerer Krankheit am 19.05.2018 im Alter von 84 Jahren verstorben ist.

Der Verstorbene trat 1951 in die Freiwillige Feuerwehr Schönbrunn ein und wechselte später in die Altersabteilung.

Für die Treue und Verbundenheit zur Feuerwehr wurde ihm 2001 die Feuerwehrhennadel in Silber verliehen.

Für sein langjähriges Wirken und den engagierten Einsatz im Dienst der Feuerwehr sagen wir herzlichen Dank und werden unserem Kameraden ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen.

**Für die Gemeinde
Schönbrunn
Jan Frey
Bürgermeister**

**Für die Freiwillige
Feuerwehr Schönbrunn
Nicolai Heiß
Kommandant**



Einladung

Die Kindertagesstätte „Sonnenhalde“ Moosbrunn lädt ein zum Sommerfest

unter dem Motto:

„Was mein Körper alles kann“



Samstag, den 07. Juli 2018, 14-18 Uhr

- Nach einer kleinen Aufführung der Kinder werden Spielstationen für die Kinder angeboten !
- Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt !
- Kuchen auch zum Mitnehmen !

Auf Ihr Kommen freuen sich die Kinder, das Kita-Team und die Elternvertreter der Kita Moosbrunn

Moosbrunner „Willkommen“ Ortstafel jetzt perfekt



Nachdem Kirsten Trampusch und Ortfried Bracht das Holz der Einfassung abgeschliffen und neu gestrichen haben, wurden zum Schluss noch die Blumen eingepflanzt und somit die Sache schön abgerundet. Das neue Willkommensschild ist ein sehr schöner Blickfang geworden. Nochmals herzlichen Dank an die beiden Genannten für ihr Engagement.

Blumen abgerissen



Auch in Schwanheim war der Blumentrog an der Parkanlage schön bepflanzt und blühte in voller Pracht. Aber irgendjemanden störte dieser schöne Anblick und die Blumen wurden größtenteils heraus- und abgerissen. Wer hierzu etwas beobachtet hat, soll sich bitte im Rathaus, Tel. 06272 / 9300-0, melden.

Wie bewerbe ich mich um eine betriebliche Ausbildungsstelle?

Workshop im BIZ am 12. Juli 2018 – noch ausreichend Plätze frei

Bei der Agentur für Arbeit Heidelberg sind noch über 1000 offene Ausbildungsplätze für geeignete Bewerber gemeldet.

Wer 2018 noch mit einer betrieblichen Berufsausbildung beginnen möchte und noch mehr über das Bewerbungsverfahren wissen will, ist hier richtig. Da die meisten Ausbildungen im September beginnen, sollten sich Ausbildungssuchende schnellstmöglich bewerben.

Im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit Heidelberg, Kaiserstr. 69/71, Raum 335, gibt es am 12. Juli die Chance, sich in einem Workshop ganz intensiv mit dem Bewerbungsverfahren auseinanderzusetzen.

Schwerpunkte sind in der Zeit von 14.30 bis 17.30 Uhr:

- Die schriftliche Bewerbung
- Vorstellungsgespräche
- Auswahltests (mit Übungen)
- Die Online Bewerbung

Für Bewerber/innen mit allen Schulabschlüssen. Die eigenen Bewerbungsunterlagen können zur Durchsicht mitgebracht werden.

Die Zahl der Plätze ist begrenzt, deshalb ist eine Anmeldung erforderlich.

Die Anmeldung kann entweder per E-Mail an Heidelberg.BIZ@arbeitsagentur.de erfolgen oder telefonisch unter 06221 524-484.

Die Anmeldung ist ab sofort möglich.

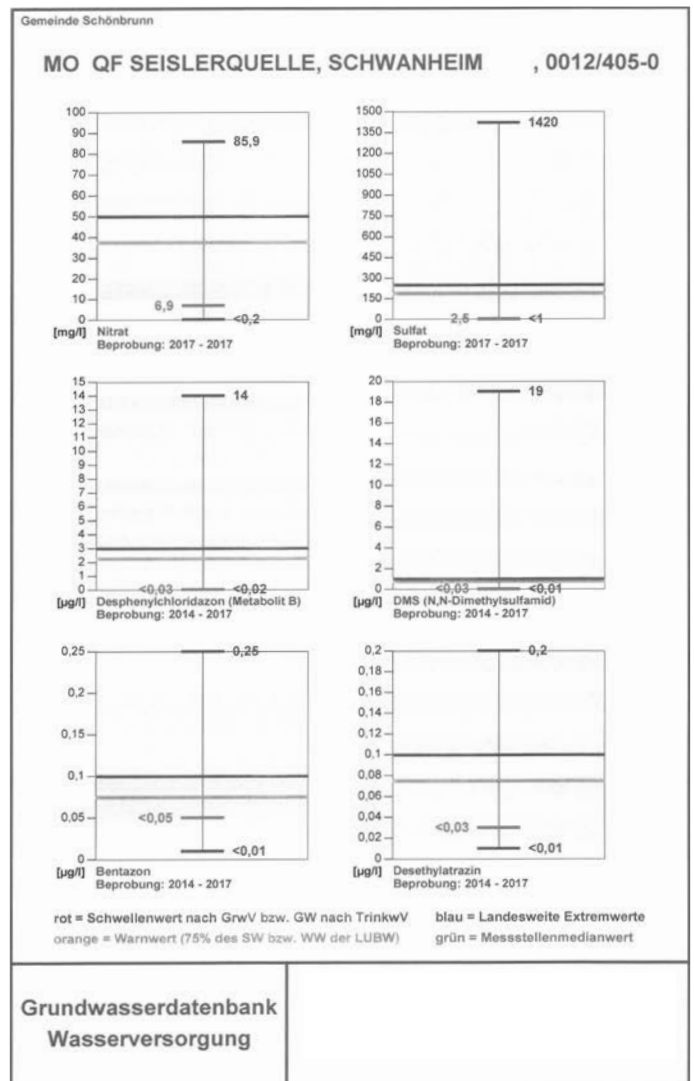
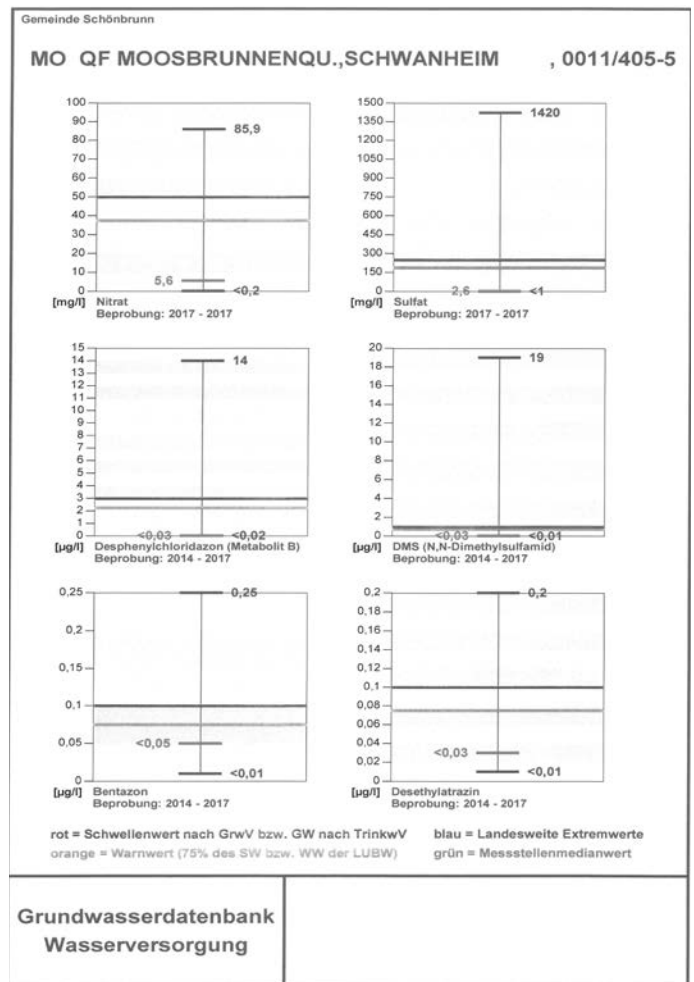
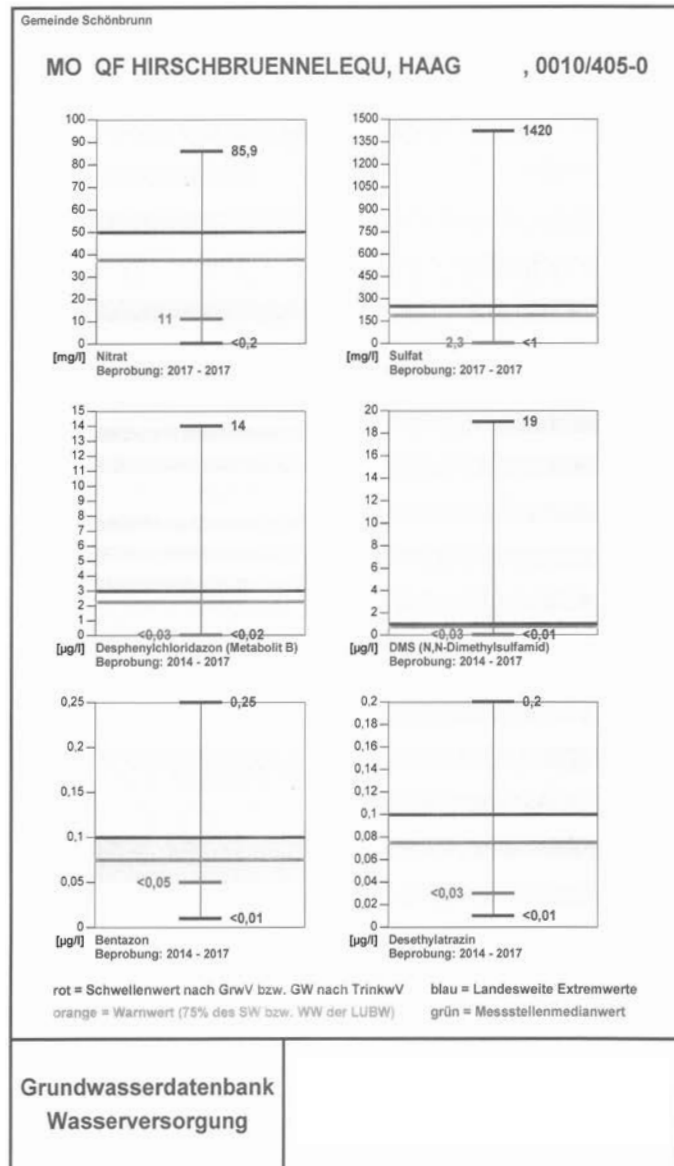
Wohnung gesucht!

Die Gemeinde sucht für eine alleinstehende Frau mit 2 Kindern schnellstmöglich eine geeignete Wohnung.

Wenn Sie Wohnraum haben und diesen vermieten möchten, setzen Sie sich bitte mit dem Bürgerbüro (Tel.: 06272-9300-0) in Verbindung oder kommen Sie einfach zu unseren Öffnungszeiten vorbei.

*Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
Gemeindeverwaltung Schönbrunn*

Wasserproben unserer Trinkwasserquellen 2017



Rhein – Neckar – Kreis

Berufliche Beratung für Frauen aus dem Rhein-Neckar-Kreis: Beratungstag in Wiesloch am Mittwoch, 27. Juni 2018

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Mannheim – Rhein-Neckar-Odenwald bietet eine kostenlose und individuelle, berufliche Beratung für Frauen aus dem Rhein-Neckar-Kreis an. Am Mittwoch, 27. Juni 2018, ist die Kontaktstelle Frau und Beruf ganztägig in der Außenstelle des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis in Wiesloch, Adelsförsterpfad 7, vertreten.

Als Landesprogramm beraten die Kontaktstellen Frau und Beruf seit 1994 Frauen mit Unterstützung des Wirtschaftsministeriums in ganz Baden-Württemberg zu beruflichen Themen rund um Wiedereinstieg, Existenzgründung oder Weiterbildung. Frauen erhalten so Unterstützung bei der beruflichen Orientierung, der Stellensuche und der Bewerbung. In Kooperation mit dem Rhein-Neckar-Kreis werden regelmäßig Beratungstage vor Ort im Rhein-Neckar-Kreis angeboten.

Terminvereinbarung (erforderlich) und nähere Informationen zur Beratung: Telefonisch unter 0621/293-2590 oder per E-Mail an frau-undberuf@mannheim.de. Nähere Infos unter www.frauundberuf-mannheim.de oder www.frauundberuf-bw.de.

Förderprogramm „Spitze auf dem Land“: Antragstellung bis 31. August 2018 möglich

Innovation ist der Schlüssel für die Spitzenstellung des Landes Baden-Württemberg als eine der wirtschaftlich stärksten und innovationsfähigsten Regionen in Europa. Mit der im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) angesiedelten Förderlinie „Spitze auf dem Land! Technologieführer Baden-Württemberg“ will die Landesregierung dazu beitragen, die Spitzenstellung Baden-Württembergs nicht nur zu erhalten, sondern auch weiter auszubauen.

Wie die Stabsstelle Wirtschaftsförderung des Rhein-Neckar-Kreises informiert, können kleine und mittlere Unternehmen (KMU) mit weniger als 100 Beschäftigten im Ländlichen Raum im engeren Sinne* Zuschüsse erhalten, die aufgrund ihrer Innovationsfähigkeit und ihrer ausgeprägten Technologiekompetenz in der Umsetzung und Anwendung innovativer Produktionsprozesse und Produkte das Potenzial zur Technologieführerschaft erkennen lassen.

Der Fördersatz beträgt bis zu 20 Prozent der Investitionssumme (bei kleinen Unternehmen) und bis zu 10 Prozent der Investitionssumme (bei mittleren Unternehmen), maximal 400.000 Euro. Bezuschusst werden umfassende Unternehmensinvestitionen in Gebäude, Maschinen und Anlagen zur Entwicklung sowie wirtschaftlichen Nutzung neuer oder verbesserter Produkte und Dienstleistungen. Zusätzlich sollten nachhaltige Beiträge zur Verbesserung der Ressourcen- und Energieeffizienz im Produktionsprozess erreicht werden.

Die Stabsstelle Wirtschaftsförderung weist in diesem Zusammenhang auf die vorgezogene Antragsstellung hin: Bewerben können sich Gemeinden mit interessierten Unternehmen für die nächste Auswahlrunde bis zum 31. August 2018.

Die aktuelle Ausschreibung und weitere Informationen zum Förderprogramm gibt es unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/> oder bei Barbara Schäuble, Stabsstelle Wirtschaftsförderung, E-Mail: barbara.schaeuble@rhein-neckar-kreis.de, Telefon 06221 522-2501.

Wohnungsbau wird vom Land gefördert: Das landesweite Förderprogramm „Wohnungsbau BW 2018/2019“ ist gestartet

„Wer mit dem Gedanken spielt, ein Eigenheim zu bauen oder zu kaufen oder aus Platzgründen den Gebäudebestand zu ändern oder zu erweitern, um neuen Wohnraum zu schaffen, der kann sich vorab von der Wohnraumförderungsstelle des Rhein-Neckar-Kreises, die beim Baurechtsamt angesiedelt ist, beraten lassen“, darüber informiert das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis aktuell in einer Pressemitteilung.

Das Land Baden-Württemberg fördert durch das Förderprogramm „Wohnungsbau BW 2018/2019“ auf verschiedene Arten Alleinstehende, Alleinerziehende, Familien oder schwerbehinderte Menschen auf ihrem Weg in die „eigenen vier Wände“. Die Basisförderung ist das sogenannte „Z-15-Darlehen“. Grundvoraussetzungen des Förderprogrammes sind, dass die Wohnung selbst bewohnt wird, mindestens ein minderjähriges Kind oder eine schwerbehinderte Person mit speziellen Wohnbedürfnissen im Haushalt lebt (Kinder, die inner-

halb der nächsten sechs Monate erwartet werden zählen auch), eine festgelegte Einkommens- oder Wohnflächengrenze nicht überschritten wird und die Belastung tragbar ist. Eine zusätzliche Förderung kann man erhalten, wenn man in einen höheren energetischen Standard investiert oder bei altersgerechtem Umbau.

Wer ein Eigenheim plant, aber noch keine Kinder hat, hat die Möglichkeit, das Kapitalmarktdarlehen „Optionsdarlehen neu“ bei der L-Bank aufzunehmen. Hierbei können Kinder, die innerhalb von sechs Jahren nach Abschluss des Darlehens hinzukommen, durch eine Zinsverbilligung berücksichtigt werden. Anträge auf Eigentumsförderung nimmt die Wohnraumförderungsstelle beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis entgegen. Wichtig ist, dass der Antrag vor Baubeginn oder vor Abschluss eines Kaufvertrages gestellt wird.

Informationen, Auskünfte und Antragsunterlagen gibt es bei der Wohnraumförderungsstelle des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis. Ansprechpartnerin ist Karin Wiedemann, Telefon 06221 522-1291. Die aktuellen Konditionen des Programms gibt es unter www.l-bank.de.

FORUM Ernährung: Praxisworkshop „Schnell und gut gekocht für Groß und Klein. Der Workshop für die Eltern“ am Mittwoch, 11. Juli, in der Lehrküche in der Außenstelle des Landratsamts in Wiesloch

Gestern noch berufstätig, heute eine kleine Familie – die ihre Ansprüche hat! Das ist für Eltern nicht immer einfach.

Das FORUM Ernährung des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis in Wiesloch bietet für Eltern mit Kind(ern) von 1-3 Jahren einen Praxisworkshop mit dem Thema „Schnell und gut gekocht für Groß und Klein“ an. Dieser findet am Mittwoch, 11. Juli, von 17.30 bis 20.30 Uhr in der Lehrküche im FORUM Ernährung, Außenstelle des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis, Adelsförsterpfad 7 in Wiesloch, statt.

Bei dieser Praxisveranstaltung wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern gezeigt, wie sie mit Hintergrundwissen und entsprechender Küchentechnik einfache Gerichte zaubern können und dabei ihre Familie bedarfsgerecht verwöhnen.

Stephanie Henrich (freiberufliche BeKi-Referentin) erklärt, wie man die Rezepte gut abwandeln und variieren kann und aus den vorgekochten Zutaten so ein neues Gericht für den nächsten Tag entstehen kann.

Beim gemeinsamen Kochen und Essen besteht zudem die Gelegenheit, sich rund ums Thema Essen mit Kleinkindern auszutauschen. Die Veranstaltung ist im Rahmen der Landesinitiative „BeKi – Bewusste Kinderernährung“ kostenfrei, lediglich die Lebensmittelkosten sind von den Teilnehmern zu bezahlen.

Eine Anmeldung für den Praxisworkshop ist unbedingt erforderlich bis Mittwoch, 4. Juli, an Uschi Schneider (E-Mail: uschi.schneider@rhein-neckar-kreis.de, Telefonnummer 06222/3073-4363).

Workshop zum Thema Selbstdarstellung für behinderte/chronisch erkrankte Frauen

Titel: „Wie verbessere ich mein Auftreten?“

Der BiBeZ e. V. lädt behinderte/chronisch kranke Frauen zu einem Improvisationstheater Workshop zum Thema Selbstdarstellung ein. „Wie verbessere ich mein Auftreten?“ - dieser Frage können wir gemeinsam mit einer Referentin aus dem Improvisationstheater „Drama Light“ nachgehen, denn wir bieten zusammen ein Improvisationstheater zum Thema „Selbstdarstellung“ an. Wenn wir (uns) vor anderen präsentieren, entscheidet vor allem das WIE darüber, ob die Inhalte wirklich ankommen und im Gedächtnis bleiben.

Im Workshop üben wir, unsere Fähigkeiten für ein selbstbewusstes Auftreten weiter zu entwickeln. Dabei wird Körper, Atem und Stimme trainiert und wir lernen, alles wirkungsvoll und angemessen einzusetzen. Zudem soll Körpersprache, Mimik und Gestik ausdrucksstark mit eurer Sprache verbunden werden.

Wann: Samstag, den 14. Juli von 10– 17 Uhr und Sonntag, den 15. Juli von 10 – 17 Uhr

Wo: F + U, Kurfürsten-Anlage 64-68, 69115 Heidelberg
Das Gebäude ist barrierefrei zugänglich.

Kursgebühr: 30 € für BiBeZ Mitglieder, 35 € regulär
Nach unserer Anmeldebestätigung bitten wir um Überweisung der Kursgebühr auf das unten angegebene Konto bis spätestens 06.07.2018. Sonst keine Teilnahme.

Kontoverbindung des BiBeZ e.V.:

Sparkasse Heidelberg,
BIC: SOLADES1HDB
IBAN: DE34 6725 0020 0000 0419 80
Verwendungszweck: WSImpro

Wichtig: Anmeldeschluss ist der 28. Juni 2018.

Teilnehmerinnenzahl ist **begrenzt!** Also: schnell anmelden!!!

Anmeldung und Info:

BiBeZ e.V., Esma Köse
Telefon: 06221 – 58 67 79, Fax: 06221 – 58 67 78
Email: esma.koese@bibeze.de

Nähere Informationen zum BiBeZ sowie zu Gesprächskreisen, Kreativtreff usw. ist der Website: www.bibeze.de zu entnehmen.

Naturentdecker-Klassenfahrt in den Naturpark Neckartal-Odenwald am 11. und 12. Juni 2018 bot Spannung, Erlebnis und regionalen Genuss

Bei einem Ausflug in den Naturpark Neckartal Odenwald am 11. und 12. Juni 2018 erlebten zwei vierte Klassen der Steigeschule in Eberbach die Natur auf vielfältige Art und Weise. Möglich wurde diese Fahrt durch eine Kooperation des Verbandes Deutscher Naturparke (VDN) mit dem Unternehmen Kaufland, das die Naturentdecker-Tour der Schulklassen finanziert.

Wie fühlt sich ein Baum an? Welche Tiere leben im Wald? Was wächst auf einer Streuobstwiese? Die-

se Fragen sollten im Rahmen der Kooperation von Naturparken und Kaufland direkt vor Ort besprochen und die Antworten selbst gefunden und ausprobiert werden. Cordula Samuleit vom Naturpark Neckartal-Odenwald begrüßte die Kinder zusammen mit den Naturparkführerinnen Susanne Kaiser-Schmitt und Christel Hock im Naturparkzentrum in Eberbach. Nach einer kurzen Einführung ging es dann direkt in den Wald auf die Suche nach Spuren - denen der Tiere und denen, die Menschen hinterlassen. Dort wurden sie von den Mitarbeitern von Kaufland Karl-Heinz von Loeper, Karin Breitling und Gerhard Modl begrüßt. Mit viel Spiel und Spaß erlebten alle Kinder eine Schatzsuche mit Hilfe von jagdlichen Zeichen, konnten sich in die Rolle einer futtersuchenden Eichhörnchenmama einfühlen und bastelten in einer Regenpause ihr persönliches Waldläuferabzeichen. Beim Heimweg aus dem Wald kam noch eine Portion Abenteuer dazu, denn der Himmel öffnete seine Schleusen und gab eine kostenlose Dusche für alle aus. Kinder wie Lehrer nahmen es mit Humor und Gelassenheit, wartete doch im Naturfreundehaus Zwingenberg für alle eine warme Dusche und ein trockenes Plätzchen.

Die Welt der Streuobstwiese wurde am zweiten Tag von der Streuobstwiesepädagogin Sonja Ruhland vorgestellt. Da auch dieser Tag regnerisch begann, wurde die Wiese in die Scheune in Dilsberghof geholt. Wie lange braucht eine Heuschrecke bis sie erwachsen ist, welche Kräuter wachsen auf einer Streuobstwiese und welche davon können wir essen? Das waren die Fragen, denen hier auf den Grund gegangen wurde. Die essbaren Kräuter wurden in einer Regenpause gemeinsam gesammelt und im Anschluss zu selbst hergestellter Kräuterbutter und Kräuterquark verarbeitet. Um das

**Infos**

- Kaufland feiert 2018 sein 50-jähriges Jubiläum und hat zu diesem Anlass das Projekt initiiert. Mit einer Spendensumme von 250.000 Euro ermöglicht das Unternehmen zwischen März und Oktober mindestens 50 Schulklassen eine zweitägige Klassenfahrt in einen der über 100 Naturparke in Deutschland.
- Der Naturpark Neckartal-Odenwald hat den zwei vierten Klassen der Steigeschule in Eberbach einen solchen Ausflug ermöglicht.
- Führungen für Schulklassen und Gruppen im Naturpark-Zentrum oder zum Waldklassenzimmer Eberbach können unter buero@naturpark-neckartal-odenwald.de oder 06271 / 72985 gebucht werden
- Das Handelsunternehmen Kaufland unterstützt seit 2007 den Verband Deutscher Naturparke unter anderem im Bereich Umweltbildung (www.kaufland.de).
- Der Verband Deutscher Naturparke ist seit 1963 der Dachverband der 103 Naturparke in Deutschland (Tel. 0228-9212860, www.naturparke.de).



Mittagessen vor der Heimfahrt noch abzurunden, wurden sowohl Butter als auch Quark mit Honig aus den Streuobstwiesen versüßt und als Nachtisch genossen.

Schon auf dem Heimweg war klar, dass die beiden Tage für die Kinder erlebnisreich und spannend waren. Und der Naturpark Neckartal-Odenwald und Kaufland freuten sich, den Kindern den Zugang zur Natur zu erleichtern und Informationen über die Herkunft und Regionalität von Lebensmitteln sowie eine ausgewogene Ernährung erlebnisorientiert vermitteln zu können.

Energiespartipp: Alles spricht für Wärmedämmung:



Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur
Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis
gGmbH

Hoher Wohnkomfort – niedrige Heizkosten Ein Service Ihrer Gemeinde Schönbrunn

Zum Thema Wärmedämmung kursieren leider viele irreführende Argumente“, sagt Dr. Klaus Keßler, der Geschäftsführer der KliBA. Das ist höchst bedauerlich, denn nicht nur das behagliche Raumklima, ein deutlich geringerer Energieverbrauch und die Aufwertung des Gebäudes sprechen dafür. Es gibt auch beachtliche Fördergelder.

Viele Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer scheuen sich davor, die Hülle ihres Hauses auf den neuesten energetischen Stand zu bringen. „Wer jedoch die Fassade und das Dach dämmen lässt, wird es nicht bereuen“, ist Keßler überzeugt.

Bis zu 80 Prozent Heizenergie weniger können es später sein. Außerdem steigt der Behaglichkeitsfaktor immens, „denn Dächer, Wände und Kellerdecken mit warmer Oberflächentemperatur fühlen sich einfach besser an“, ergänzt der Fachmann. Nicht zuletzt steigt der Wert des Hauses, wenn es auf dem neuesten energetischen Stand ist.

Wer Dämmstoff hört, denkt meist an Polystyrol. Weniger bekannt, doch in der Dämmwirkung mindestens genauso effizient sind zahlreiche Naturdämmstoffe. Sie sind unproblematisch in der Bearbeitung und der Entsorgung, und vermindern zuverlässig Schimmel und Bauschäden – und sie wachsen nach. Beispiele sind Hanf, Zellulose, Seegras, Holz- oder Schafwolle. Weitere Alternativen für Dämmung sind Mineralwolle, Mineralschaum, Schaumglas oder Blähton. Welcher Dämmstoff für Fassade, Dach oder oberste Geschossdecke sowie die Kellerdecke nach unten in Frage kommt, wird individuell entschieden. Übrigens bedeutet Wärmedämmung auch Schutz gegen Wärme von außen: Ein gut eingepacktes Haus hält im Sommer die Hitze besser ab.

„Wichtig ist, das Haus als Ganzes zu betrachten“, sagt Klaus Keßler. Denn Gebäude aus den 60ern, 70ern oder 80ern haben viele Schwachstellen. Nur ein von Fachleuten erstellter Sanierungsfahrplan, der neben der Gebäudehülle auch die Heizungsanlage, die Stromversorgung und die Fenster sowie ein Lüftungskonzept einbezieht, erfasst alle relevanten „Baustellen“.

Zukunft Altbau:

Wärmedämmung: Fakten für Sie erklärt

Papierversion: <https://www.zukunftaltbau.de/im-eigenheim/beratung/material/>

> **Wärmedämmung**

Umweltbundesamt:

Wärmedämmung Fragen und Antworten

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Eckhard Leitlein ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Schönbrunn am Mittwoch, den 11. Juli 2018, zwischen 14.30 und 16.30 Uhr. Telefon 06221 998750. Email: info@kliba-heidelberg.de.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Standesamtliche Nachrichten

Geburtstage:

26.06. Herr Werner Wegner Moosbrunn 70 Jahre
Wir übermitteln zum Geburtstag die besten Wünsche!

Nach den Bestimmungen des neuen Bundesmeldegesetzes dürfen wir seit dem 01.11.2015 nur noch Jubilare mit „runden“ Geburtstagen – 70, 75, 80, 85, 90 und 95 Jahre veröffentlichen. Ab dem 100. Geburtstag erfolgt eine jährliche Veröffentlichung.

Vereinsnachrichten



SV 1951 Moosbrunn e.V.

www.svmoosbrunn.de

Fußball(-orts)meisterschaften mal anders!

Der SV Moosbrunn veranstaltet in diesem Jahr die 46. Fußball(-orts)meisterschaften der Gemeinde Schönbrunn vom 22. – 24. Juni 2018. In diesem Jahr haben wir die Ortsmeisterschaften -nach langer Tradition- verändert!

Auf die immer geringere Anzahl an zur Verfügung stehenden Spieler im Jugendbereich und auch bei den Senioren haben wir nun reagiert und das „alt bekannte“ Programm optimiert.

Schon im November haben wir uns Gedanken zu einer Umgestaltung der Ortsmeisterschaften gemacht. Rechtzeitig -noch vor Weihnachten- haben wir uns mit den Vertretern der Ortsteile getroffen.

Dies ergab, dass die Allemühler Jugend und die Jugend und Senioren aus Schwanheim keine Mannschaft für die Spiele stellen können.

Darum haben wir einen neuen Spielplan auf 2 Tage (Samstag und Sonntag) erarbeitet.

Aber nicht nur die fehlenden Spieler auch über fehlende Helfer während der 4 Tage mussten wir reagieren.

Die Ortsmeisterschaften finden nun von **Freitag, 22.06. bis Sonntag, 24.06.2018** statt.

Freitags beginnen die Spiele mit dem „**Mitternachtsturnier 2.0**“. Ab 18.00 Uhr haben verschiedenste Gruppierungen (Betriebs- und Freizeitmannschaften) die Möglichkeit begehrte Preise der Schmucker-Brauerei zu gewinnen.

In der Biergarten-Bar und Pilsbar können die Spieler, Fans und alle Interessierten bei Spießbraten und Bratwurst, sowie den Longdrinks und guter Musik die Nacht unter freiem Himmel genießen.

Das Finalspiel wird ca. um 1.30 stattfinden. Die Ortsmeisterschaften, mit der Eröffnung durch Bürgermeister Jan Frey, beginnen dann am Samstag um 13.00 Uhr mit den Senioren aus Haag und Allemühl.

Am Sonntag ab 10.00 Uhr bieten wir wieder ein **Weißwurst-Frühstück** an. Anschließend können Sie ab 11.30 Uhr unser traditionelles **Mittagessen** bestellen.

Das erste Spiel am Sonntag bestreiten wieder die Allemühler gegen Moosbrunn um 11.00 Uhr. Ein weiteres Highlight an diesem Sonntag ist der **Auftritt unserer Zumba-Kids um ca. 13.15 Uhr**.

Das letzte Spiel wird um ca. 16:10 Uhr Haag gegen Pleutersbach bestreiten. Gegen 17.30 Uhr wird die Siegerehrung stattfinden und auch wieder ein Torschützenkönig ermittelt und geehrt.

Für ausreichend Essen und Getränke ist wieder bestens gesorgt. Am Samstag- und Sonntagmittag wird es auch wieder eine **Auswahl an selbstgebackenen Kuchen** geben.

Der SV Moosbrunn freut sich auf spannende und faire Spiele und heißt alle Vereinsmitglieder, Freunde und Gönner, sowie Fußballbegeisterte aus allen Ortsteilen und der Umgebung herzlich Willkommen und wünscht den Mannschaften viel Erfolg.

Sonntag, 24.06.2018

ab 10:00 Weißwurst-Frühstück

11:00 Allemühl – Moosbrunn (Senioren)

ab 11:30 Mittagessen

11:55 Pleutersbach – Schönbrunn (Junioren)

12:25 Pleutersbach – Schönbrunn (Senioren)

13:20 Haag – Moosbrunn (Junioren)

13:50 Haag – Moosbrunn (Senioren)

14:45 Schönbrunn – Allemühl (Senioren)

15:40 Haag – Pleutersbach (Junioren)

16:10 Haag – Pleutersbach (Senioren)

Sonntag ca. 13:15 Uhr
Auftritt der ZUMBA-Kids

Sonntag 17:30 Uhr
Siegerehrung !!!



Landfrauenverein Schönbrunn

Die Schönbrunner Landfrauen machen am Mittwoch, den 27. Juni mit dem Schiff einen Ausflug nach Hirschhorn. Treffpunkt für die Schifffahrt ist um 13.30 Uhr auf dem Neckarlauer in Eberbach. Die Rückkehr in Eberbach ist gegen 18.00 Uhr vorgesehen. Anschließend wird noch zum Abschluss in das historische Gasthaus "Zum Krabbenstein" eingekehrt. Nähere Auskünfte hierzu erteilt gerne Vera Biedermann, Telefon:06262/2144.

Heiter bis wolkig „Quartetto Mirtillo“ – Kammerkonzert in der Musikschule Eberbach e.V.

Am Samstag, dem 30.06.2018, 18.00 Uhr veranstaltet die Musikschule Eberbach e.V. ein Konzert des Streichquartetts „Quartetto Mirtillo“ im Saal der Musikschule Eberbach, Bussemerstraße 2a, 69412 Eberbach. Es spielen Angelika Kaune (Violine), Robert Plasberg (Violine), Gabriele Ulatowski (Viola) und Nils Ehler (Cello). Das Konzert findet im Rahmen der Lehrerkonzerte der Musikschule Eberbach statt. Gabriele Ulatowski ist bereits seit 2005 als Lehrkraft für Violine, Viola und Ensemble an der Musikschule Eberbach tätig.

Gespielt werden Werke von:

Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart und Giacomo Puccini. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.



Das „Quartetto Mirtillo“ ist ein Streichquartett mit Schwerpunkt in Klassik und Romantik. Die vier Musikerinnen und Musiker aus der Region zwischen Ludwigshafen und Heidelberg treten regelmäßig hier in der Metropolregion auf und wollen den Menschen mit ihrer Musik Freude bereiten.



Der TTC Haag informiert:

Am Samstag, den 09.06.2018, hat der TTC Haag seine alljährliche Generalversammlung in der Alten Ratsstube abgehalten.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Franz Altmann, dem Gedenken der Verstorbenen und der Feststellung der Anwesenheitsliste berichtete Carmen Oesterreich gemeinsam mit dem Vorsitzenden von den TTC-Aktivitäten des letzten Jahres. Siegmund Wesch in seiner Funktions als Sportwart berichtete von einer bis zu der Rückrunde erfolgreichen Verbandsrunde. Leider sind in der Rückrunde insgesamt 5 Stammspieler wegen verschiedenster Verletzungen ausgefallen, so dass nur mit höchstem personellen Einsatz die Spielrunde beendet werden konnte. Beate Schäfer als Kassenspartin berichtete über eine positive finanzielle Entwicklung des TTC und Dietmar Eifler als Kassensprüfer konnte eine einwandfreie Kassensführung bescheinigen. Der Mitgliederversammlung wurde eine Erweiterung der Vereinsrichtlinien vorgestellt, welcher ohne

Freitag, 22.06.2018 ab 18:00 Uhr

Mitternachtsturnier 2.0 präsentiert von SCHMUCKER

für alle Freizeit-/Betriebs- und sonstige Fußballmannschaften

Infos unter mitternachtsturnier-svm@gmx.de

Bei guter Musik, kühlem Bier und Longdrinks aus der Biergarten-Bar feiern wir mit euch!!!!

Samstag, 23.06.2018

13:00 Haag – Allemühl (Senioren)

13:55 Moosbrunn – Schönbrunn (Junioren)

14:25 Moosbrunn – Schönbrunn (Senioren)

15:20 Pleutersbach – Allemühl (Senioren)

16:15 Schönbrunn – Haag (Junioren)

16:45 Schönbrunn – Haag (Senioren)

17:40 Pleutersbach – Moosbrunn (Junioren)

18:10 Pleutersbach – Moosbrunn (Senioren)



Barbetrieb OpenAir!!!!

Gegenstimmen zugestimmt wurde. Bürgermeister Frey richtete Grußworte an den Verein und lobte insbesondere das Engagement aller Verantwortlichen. Unter Punkt "Verschiedenes" berichtete Siegmund Wesch von der am 25. Mai 2018 in Kraft getretenen Datenschutz Grundverordnung. Nach Beendigung der Generalversammlung traf man sich noch zum gemütlichen Ausklang in der Bacchustube.

Erweiterung des Sportangebots beim TTC im Jahr 2019?

Ohne jede Verpflichtung, ganz zwanglos werden bikebegeisterte Kids (Jungs oder Mädchen) im Alter zwischen 8 bis 13 Jahren gesucht, die Lust haben, in der Gruppe viel Neues und Interessantes zu erfahren.

Dabei geht es um:

- Rücksichtnahme
- Fahrtechnik (Langsamfahren, Kurven fahren, Blickführung u.v.m.)
- Gruppenfahren
- Verhaltensregeln in Wald und Natur
- Aufbau von Kondition und Ausdauer

Was braucht ihr?

- Geländefähiges Bike
- Helm
- Handschuhe
- Trinkflasche

Wann wollen wir uns treffen?

Jeden 2. und 4. Sonntag im Monat (ab Juli) um 10.00 Uhr an der Raingartenhalle in Haag. Bis gegen 12.30 Uhr sind wir wieder zurück. Wer noch Fragen hat, kann weitere Auskünfte unter 06262/8639281 bzw. über Whatsapp 0172-6153014 erhalten.



Harmonika-Club Haag 1970 e.V.

Einladung zur Generalversammlung

am 27. Juni 2018 um 20.00 Uhr

Am Mittwoch, den 27.06.2016 findet im alten Rathaus in Haag unsere diesjährige Versammlung mit Neuwahlen statt.

Tagesordnung:

- Begrüßung durch ein Mitglied der Vorstandschaft
- Genehmigung der Tagesordnung
- Totenehrung
- Bericht mit Aussprache
 - Vorsitzende
 - Schriftführerin
 - Kassiererin
 - Kassenprüfer
 - Musikalische Leiter
- Entlastung der Vorstandschaft
- Bestimmung des Wahlausschusses
- Neuwahlen
 - Vorstandsmitglieder
 - Kassier
 - Schriftführer
 - Pressewart
 - aktiven Beisitzer/in
 - Jugendwart
 - Beisitzer passiver Mitglieder
 - Kassenprüfer
- Verschiedenes

Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung können noch bis 25.06.2018 bei den Vorstandsmitgliedern oder der Vorstandschaft eingereicht werden. Alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner des Vereins sind herzlich willkommen.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Schönbrunn

Ev. Pfarramt Schönbrunn

Im Kehracker 8, 69436 Schönbrunn,
Telefon: 06272/2737, Fax: 06272/3285

Pfarrer/in Nadine Jung-Gleichmann

e-Mail: nadine.jung-gleichmann@kbz.ekiba.de
www.kg-schoenbrunn.de

Pfarramtbüro: Frau A. Wagner, Frau K. Gärtner
Dienstag, 9.00 Uhr – 11.00 Uhr



Mittwoch, 9.00 Uhr – 14.00 Uhr
Freitag, 08.30 Uhr – 10.30 Uhr

e-Mail: Schoenbrunn@kbz.ekiba.de

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 24.06.2018

09.00 Uhr Haag, Gottesdienst
10.15 Uhr Allemühl, Gottesdienst

Sonntag, 01.07.2018

09.00 Uhr Schwanheim, Gottesdienst
10.15 Uhr Moosbrunn, Gottesdienst

Sonntag, 08.07.2018

09.00 Uhr Schönbrunn, Gottesdienst
10.15 Uhr Haag, Gottesdienst

Sonntag, 15.07.2018

09.00 Uhr Allemühl, Gottesdienst
10.15 Uhr Moosbrunn, Gottesdienst

Samstag, 21.07.2018

15.00 Uhr Haag, Trauung von Jochen Schäfer und Judith Recher

Wenn Sie zu Gottesdiensten oder Gemeindeveranstaltungen eine Fahrgelegenheit wünschen, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt (bitte ggf. auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen).

KIRCHENCHOR

Freitag, 22.06.2018

19.00 Uhr Chorprobe im Vereinshaus des MGV Schönbrunn

KONFIRMANDEN

erstes Treffen der Konfirmandinnen und Konfirmanden:

Freitag, 29.06.2018, 16.30 – 17.30 Uhr, im Gemeinderaum der Kirche Allemühl. Zu diesem Treffen sind alle eingeladen, die beim diesjährigen Konficamp mit dabei sind.



KINDERGOTTESDIENST

Alle Kinder zwischen 5 und 12 Jahren sind herzlich eingeladen zum Kindergottesdienst am **Samstag, den 7.7.2018, 9.30 Uhr** (bis 10.30 Uhr) im Vereinshaus des MGV Schönbrunn.

Wir freuen uns auf Euch!

Barbara Bertsch und Steffi Danzeisen

Taufbaum in der Kirche in Schönbrunn

Seit dem Gottesdienst für Groß und Klein am 17. Juni in Schönbrunn steht in unserer Kirche ein besonderer Baum: Bei jeder Taufe in unserer Gemeinde werden nun Bilder und Namen des Täuflings auf einem Apfel als Frucht an diesem Baum angebracht. So konnten wir am vergangenen Sonntag gleich 2 Früchte zur Taufe anbringen: für Viola Özcan und Lavina Landgraf. Diesen Taufbaum für unsere Gemeinde hat angeregt durch den Kindergottesdienst Tobias Bertsch gestaltet und gestiftet. Ganz herzlichen Dank dafür!

Raum für Gutes

Sammlung Woche der Diakonie

16. Juni – 24. Juni 2018

Es herrscht Raumnot in unserem Land. Auf vielen Arten. Zu wenig bezahlbarer Wohnraum. Kaum Gelegenheiten für ältere Menschen oder Menschen mit geringem Einkommen, ihr Leben nach ihren eigenen Bedürfnissen und Interessen zu gestalten. Zu wenig Möglichkeiten einander zu begegnen und sich zusammenzutun. Kaum Schutzraum, die eigene Schwäche zuzugestehen. Die Enge von Sachzwängen und aussichtslosen Situationen. Mauern, Begrenzungen, geschlossene Türen, versperrte Wege, Einbahnstraßen.

Die Diakonie bietet Raum, in dem Gutes geschehen kann: In den etwa 1.900 Angeboten vom Seniorenheim bis zum Treff für Menschen mit psychischer Erkrankung, vom Arbeitslosenprojekt bis zur Kindertagesstätte, von der Bahnhofsmision bis zum Mehrgenerationenhaus, von der Sozialstation bis zur Schwangerschaftskonflikt-



beratung, von der Jugendhilfeeinrichtung bis zur Wohngemeinschaft für Menschen mit Behinderung. Die mehr als 25.000 haupt- und 12.000 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Diakonie in Baden wissen, was sie zu tun haben und vor allem auch, warum sie es tun. Sie bieten Schutzräume, zeigen Spielräume, schaffen Lebensräume, eröffnen Gestaltungsräume, bewahren Freiräume. Durch sie entsteht Raum zur Begegnung. Raum für Austausch. Raum für Neues... Raum für Gutes.

In diesem Jahr werden durch unsere Sammlung besonders Projekte unterstützt, die die Begegnung zwischen Menschen fördern, Einsamkeit durchbrechen und die Chancen zu einem selbstbestimmten Leben fördern. Bitte schaffen Sie mit Ihrer Spende Raum für Gutes. Auch bei Ihnen vor Ort und in der Region! Denn 20 Prozent Ihrer Spende bleibt in Ihrer Gemeinde für ihre eigenen diakonischen Aufgaben. Und weitere 30 Prozent erhält das Diakonische Werk Ihres Kirchenbezirks. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Verwendung der Spendengelder

Die Spendengelder werden folgendermaßen verteilt:

- 20 Prozent bleiben in der sammelnden Gemeinde für die eigenen diakonischen Aufgaben.
- 30 Prozent gehen an die regionalen Diakonischen Werke in den Kirchenbezirken.
- 43 Prozent werden von der Diakonie Baden für konkrete Projekte auf dem Gebiet der Landeskirche vergeben, die besondere Förderung brauchen
- 7 Prozent werden für das Werbe- und Informationsmaterial rund um die Sammlung benötigt.
- Für allgemeine Verwaltungs- und Personalkosten wird nichts abgezogen!

Sie können Ihre Spende auf das Konto der Kirchengemeinde überweisen oder im Pfarramt, im Gottesdienst oder bei Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kirchengemeinde abgeben. Diese geben Ihre Spende weiter. Gerne stellen wir für Ihre Spende auch eine Spendenbescheinigung aus (bei Überweisungen bis zu einem Betrag von 100 Euro gilt der Überweisungsschein bzw. der Kontoauszug als Spendenquittung).

Evang. Kirchengemeinde Schönbrunn
Volksbank Neckartal

IBAN: DE 28 6729 1700 0022 452401

BIC: GENODE1NGD

Mehr Informationen unter: www.diakonie-baden.de oder bei: Volker Erbacher, Pfr., erbacher@diakonie-baden.de

Kath. Seelsorgeeinheit Aglasterhausen–Neunkirchen

Pfarrer: Helmut Löffler – Tel. 06262 / 65 81

Diakone: Franz Jünger – Tel. 06262 / 63 94

Thomas Böhnisch – Tel. 0162/5479466

www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de

Pfarrer: Helmut Löffler (Tel. 0 62 62 / 65 81)

Persönliche E-Mail-Adresse: PfarrerLoeffler@googlemail.com

Sprechzeit: Dienstag, 17.00 – 18.00 Uhr in Neunkirchen

Donnerstag, 17.00 – 18.00 Uhr in Aglasterhausen

Diakon Franz Jünger (Tel. 0 62 62 / 63 94)

Sprechzeit: Mittwoch u. Donnerstag, 10.00 – 13.00 Uhr

Kath. Pfarramt Neunkirchen, Luisenstr. 21 – Tel. 0 62 62 / 65 81

E-Mail: Kigem-nkn@gmx.de

Pfarrsekretärin: Martina Steck

Das Pfarrbüro ist bis 06.07. geschlossen!

Gottesdienstordnung

Samstag, 23.06.18 Tag der Firmung in unserer Seelsorgeeinheit

10.30 Aglasterh Ministrantenprobe für die Firmung

17.00 Aglasterh Feierliche Messfeier und Firmspendung durch Official Domkapitular Thorsten Weil; Band Egsit u. Chor Rauchzeichen, Diasporaopfer der Firmanden; anschl. Stehempfang auf dem Kirchplatz durch die Minis

Sonntag, 24.06.18 Hochfest der Geburt des Hl. Johannes des Täufers

9.00 Neunk Messfeier zu E.d. Hl. Johannes des Täufers

10.30 Asbach Messfeier zu E.d. Hl. Johannes mit Kinderkirche

Dienstag, 26.06.18

18.30 Neunk Rosenkranz

19.00 Neunk Messfeier (3. Seelenamt für Irmgard Fischer – für Leb. u. Verst. d. Fam. Erich u. Gertrud Häffner)

Samstag, 30.06.18

Keine Vorabendmesse (Ministrantenausflug)

Sonntag, 01.07.18 13. Sonntag i. Jahreskreis

9.00 Neunk Messfeier (in den Anliegen der Pfarrei)
Kollekte f.d. Hl. Vater

10.30 Aglasterh Messfeier (in den Anliegen der Pfarrei)
Kollekte f.d. Hl. Vater

19.00 Neunk Rosenkranz f.d. Seelsorgeeinheit

Firmung 2018

Am Samstag, 23. Juni, findet in Aglasterhausen um 17.00 Uhr die Firmung für unsere Seelsorgeeinheit statt. Wir freuen uns, dass wir aus diesem Anlass Herr Official Domkapitular Thorsten Weil als Firmspender bei uns begrüßen dürfen. 37 Jugendliche haben sich auf die Firmung vorbereitet. Es gab 6 Firmgruppen, die von den ehrenamtlichen Katecheten Ilona Stark, Ute Krämer, Sandra Reznik-Lindenbach, Gabriele Krebs, Annette Häffner-Peschel, Sophie Preiml, Andrea Hilbert und Alexandra Ullrich, sowie von den Diakonen Thomas Böhnisch und Franz Jünger geleitet wurden. Die Firmanden trafen sich alle 14 Tage in der Firmgruppe und besuchten dazwischen einen Gottesdienst oder eine andere kirchliche Veranstaltung. Daneben gab es verpflichtende Termine wie den Jugendkreuzweg, ein besonders gestalteter Jugendgottesdienst sowie die Osternacht und die Fronleichnamfeier. Zur geistlichen Vorbereitung haben vor Pfingsten alle Firmanden beim Pfarrer gebeichtet. In der Pfingstwoche bestand das freiwillige Angebot einer Jugendwallfahrt nach Assisi. So wünschen wir allen Firmanden nun eine schöne Firmfeier. Möge der Heilige Geist sie für ihr Leben als Christen stärken und ihnen im Leben den rechten Weg weisen.

Die Messfeier zur Firmung wird vom Chor Rauchzeichen und der Band Egsit musikalisch gestaltet. Da es ein Liedblatt gibt, wird das Gesangbuch nicht benötigt. Es wäre schön, wenn viele Gemeindeglieder den Firmgottesdienst mit Domkapitular Thorsten Weil mitfeiern und unsere Firmanden mit ihrem Gebet begleiten.

Weitere Termine

Mo., 25.06. in Neunkirchen:

20.00 Uhr Nachtreffen d. Firmkatecheten, Neues Pfarrhaus

Mi., 27.06. in Neunkirchen:

20.00 Uhr Ökum. Sitzung d. kath. Gemeindeteams u. d. ev. Kirchengemeinderates, Altes Pfarrhaus

Fr. 29.06. in Neunkirchen:

19.30 Uhr Probe Singkreis, Pfarrsaal

Fr. 29.06. in Neunkirchen:

20.00 Uhr Vortreffen f.d. Ministrantenromwallfahrt, Altes Pfarrhaus

Sa. 30.06. in Aglasterhausen:

8.15 Uhr Treffpunkt für den Ministrantenausflug in den Zoo nach Karlsruhe, Bahnhof

Tauftermine

15. Juli, 30. September, 21. Oktober

Öffnungszeiten der Katholischen Öffentlichen Büchereien

Neunkirchen (über der Sakristei):

donnerstags 17.00-18.30 Uhr

sonntags nach dem Gottesdienst (14-tägig) Sonntag, 24.06.

Wissenswertes

Örtliche Termine:

22.06. Mitternachtsturnier des SVM Sportplatz Moosbrunn

23. – 24.06. 46. Fußballortsmeisterschaften Sportplatz Moosbrunn

Humor:

Ein Ehepaar steht an einem Wunschbrunnen. Der Mann beugt sich über den Rand, wirft eine Münze ins Wasser und wünscht sich etwas. Dann beugt sich seine Frau vor, allerdings etwas zu weit. Sie fällt hinein.

Der Mann ganz erstaunt: „Unglaublich, das funktioniert tatsächlich!“



SV 1930 Waldwimmersbach e.V.

Am vergangenen Freitag (15.06.2018) fand in den Abendstunden das dritte AH – Turnier des SV Waldwimmersbach mit acht teilnehmenden Mannschaften statt. Gespielt wurde in zwei Gruppen, in der Gruppe 1 standen sich die SG Spechbach, der FC Badenia St. Ilgen, die SG Viktoria Mauer und der Gastgeber, der SV Waldwimmersbach, gegenüber. In der anderen Gruppe spielten die SpVgg Neckargemünd, der VfB Eberbach, der BSC Mückenloch und der FC Bammental.

Nach den Vorrundenspielen qualifizierten sich in der Gruppe 1 neben dem Gastgeber die SG Mauer für die Halbfinalspiele, in der Gruppe 2 kamen der VfB Eberbach und der FC Bammental ins Halbfinale. Unsere Alten Herren spielten dabei, im Einzelnen, wie folgt, SVW-SG Spechbach/Epfenbach 2:0, SVW – FC Badenia St. Ilgen 1:0 und SVW – SG Mauer 1:1.

Das Halbfinale bestritten zunächst unsere älteren Herren gegen den FC Bammental, gewannen 1:0 und zogen damit ins Finale ein. Im zweiten Halbfinale besiegte die SG Mauer den VfB Eberbach glatt mit 3:0 und somit standen die Platzierungsspiele fest. Nach den Spielen um Platz 7 (SG Spechbach/Epfenbach – SpVgg Neckargemünd 0:2) und Platz 5

(FC Badenia St. Ilgen – BSC Mückenloch 3:2 n.E.) gab es das Spiel um Platz 3, welches der VfB Eberbach knapp mit 1:0 für sich entschied.

Im Finale gab es die Wiederholung der Vorrundenpartie, die SG Mauer und unsere Mannschaft des SVW standen sich gegenüber. Nach 12 intensiven Minuten hatten unsere älteren Herren mit 2:0 das bessere Ende für sich und konnten kurze Zeit später den Pokal und einen Geldgutschein aus den Händen des 1. Vorstandes entgegennehmen.

Im Namen der Vorstandschaft möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken, die das Turnier in irgendeiner Form mit ihrer Hilfe unterstützt haben, sei es am Grill, an der Theke, an der Kasse, in der Küche, aber auch die Schiedsrichter, Abzeichner und Turnierplaner, vielen Dank Euch allen.